



Juni 2024

Nr. 114

Inhalt

- Wildhüter-Besuch
- Interview Willi Lauber
- Interview Christian Zenger
 - Lawinenkurs
 - Leuchttisch im KG
 - Le bulletin météo
 - Impressionen

Allgemeine Informationen

- Infos zum Schulschluss
- Infos zum Schulbeginn
 - Stundenplan
- Angebot der Schule (AdS)
 - Musikstunden
- Ferienplan, Eckdaten zum Jahresplan
 - Ausblick

Personelles

- Herzlich willkommen
- Kontaktpersonen 24 / 25

Inserate

- Ausstellung
- Einfass-Nachmittag

Agenda

3.-6. Besuch von Wildhüter Toni Schmid

Wenn man ein Geweih von einem Hirsch findet, darf man es mitnehmen. Aber wenn man den Schädel mit dem Geweih findet, muss man es dem Wildhüter melden, weil das Tier gestorben ist.

Wenn der Luchs ein Reh getötet hat, zieht er es an den Waldrand. Wenn er Hunger hat, kommt er, stösst die Haut nach hinten und frisst das Fleisch. Am nächsten Morgen kommt er wieder und frisst weiter. Die Resten deckt er mit der Haut zu. Es dauert etwa eine Woche, bis ein Luchs ein Reh gefressen hat.

Ein Steinbock kann bis zu 15 Jahre alt werden.

Matteo W.



Toni Schmid erzählte uns Spannendes über den Adler, den Rothirsch, den Marder, den Fuchs, den Steinbock, den Dachs, das Reh, den Tannenhäher, die Gämse und das Murmeltier.

Es gibt verschiedene Marderarten: den Steinmarder, den Hausmarder und den Baumwilder. Der Baumwilder hat auf der Brust einen gelben Fleck. Ein Haus- oder Steinmarder hat einen weissen Fleck, welcher ein bisschen zu den Vorderbeinen runter kommt. Wenn ein Marder in einen Hühnerstall eingedrungen ist, sind alle Hühner tot. Der Marder kann durch ein Loch mit 5cm Durchmesser hineinschlüpfen.

In Tonis Gebiet gibt es 5 Adlerpaare: in Adelboden, in Kandersteg, in Kandergrund, und bei Wengi / Reichenbach. Adler legen im Frühjahr zwei Eier. Das Kind, das zuerst schlüpft, wirft das andere aus dem Horst. Wenn sie gleichzeitig schlüpfen, kann es sein, dass beide überleben. Adler lernen fliegen, wenn ihre Eltern ihnen kein Futter mehr bringen. Die Hauptnahrung von Adlern sind Murmeltiere. Wenn der Adler kommt, pfeifen die Murmeltiere und verstecken sich in ihren Höhlen. Der Adler verschwindet hinter dem Berg. Das Murmeltier sucht ihn dort, wo es ihn vorher gesehen hat. Der Adler kommt von hinten und packt das Murmeltier mit seinen Krallen. Murmeltiere heuen, um im Winter im Heu zu schlafen. Sie kuscheln sich aneinander. Nach etwa drei Wochen wachen sie mal auf und gehen nach draussen aufs „WC“. Im Bau wechseln sie ständig ihre Plätze. In der Mitte ist es am wärmsten. Im Winter haben die Murmeltiere eine Körpertemperatur von 5 Grad und nur 4 - 5 Herzschläge pro Minute.

Der Tannenhäher frisst Tannensamen. Er sammelt und versteckt diese. Im Winter findet er einige Verstecke nicht mehr. Dort wachsen dann neue Tannen. Der Tannenhäher ist geschützt, den darf man nicht jagen.

Vera Z.



4.-6.

Interview mit Wili Lauber, Futterschopf Achseten



Von wo beziehst du das Futter?

Ich habe das Futter von der Mühle Burgholz in Oey-Diemtigen.

Wievielmal wird dir in der Woche Futter geliefert?

Jeden Donnerstag wird mir Futter geliefert.

Wie viel Futter verkaufst du in der Woche?

Ich verkaufe im Winter zirka 300 kg Futter pro Woche und im Sommer weniger.

Was für Futter verkaufst du?

Ich verkaufe Futter für Kühe, Kaninchen und Hühner.

Warum hast du den Futterschopf gegründet?

Ich habe den Futterschopf vom Vater übernommen.

Wie alt ist dein Futterschopf?

Er ist über 100 Jahre alt.

Wird es dir nie langweilig?

Wenn keine Kunden da sind, wird mir manchmal langweilig.

Kommen regelmässig Kunden?

Ja, es kommen regelmässig Kunden.

Wann hast du Arbeitsbeginn und wann Feierabend?

Ich habe um 7:30 Uhr Arbeitsbeginn und um 18:00 Uhr Feierabend.

Ist der Beruf anstrengend?

Nein, der Beruf ist nicht anstrengend.

Wie viele Stunden arbeitest du in der Woche?

Ich arbeite 45 Stunden.

Gefällt dir dein Beruf als Futtermittelverkäufer?

Ja, weil man mit den Kunden sprechen kann.

Was hast du früher gearbeitet?

Ich arbeitete als Gärtner.

Bist du zufrieden mit den Kunden?

Ja, weil es liebe Leute sind.

Interview mit Christian Zenger, Geschäftsführer Elsigenalp

Was machen Sie in Ihrem Beruf als Geschäftsführer?

Ich habe die Verantwortung für den ganzen Betrieb.

Wie lange üben Sie Ihren Beruf schon aus?

Ich arbeite seit 20 Jahren bei der Seilbahn und seit 5 Jahren bin ich Geschäftsführer.

Wie viele Mitarbeiter haben Sie?

Ich habe 45 Mitarbeiter.

Wie viele Leute kommen etwa pro Tag Skifahren?

An einem gutem Tag kommen 1'500 Leute, an einem schlechten Tag kommen 20 Leute.

Wie viele Einnahmen gibt es täglich?

Es sind Fr. 8'000.– bei einem Durchschnitt von 300 Betriebstagen.

Wie viele Unterhalts-Kosten gibt es pro Saison?

Es gibt etwa 150'000 Franken Reparaturkosten pro Saison.

Wie oft geht etwas kaputt?

Es geht eher selten etwas kaputt.

Wie gross ist die Lawinengefahr an Elsigen?

Eigentlich besteht nur bei der Weissen Perle Lawinengefahr. Bei Lawinengefahr ist diese geschlossen.

Wie viele Verletzte gibt es jährlich?

Es gibt zirka 20-30 Unfälle pro Saison.

Wir dürfen jedes Jahr einmal in jedem Skigebiet gratis fahren. Das freut uns! Was bedeutet das für Sie?

Wir betreiben damit Nachwuchsförderung.

Interview: Tanja Z., Michael J.

Der Kindergarten und die Schule Rinderwald bedanken sich herzlich bei den **Metschbahnen**, der **Tschentenbahnen AG**, den **Bergbahnen Adelboden**, der **Bergbahnen Engstligenalp AG** und der **Elsigenalpbahnen AG** für das grosszügige Angebot, je eines gratis Skitages pro Saison und pro Klasse!

Wir geniessen jeweils die Zeit auf den top präparierten Pisten!

1.-6.

7.-9.

Lawinenkurs

Wir waren am Dienstag, 12. März auf Tschenten Skifahren. Am Morgen fuhren wir Ski. Am Nachmittag hatten wir einen Lawinenkurs. Martin Dänzer aus Adelboden hat uns alles gut erklärt. Er hat uns gezeigt, wie Lawinengeräte funktionieren. Wir haben ein Barryvox vergraben und dann gesucht. Das Gerät zeigt, wie weit der Verschüttete entfernt ist. Martin war auch mal Lawinenhundeführer. Er hat uns erzählt, wie Lawinen in steilen Hängen oder von Menschen neben der Piste ausgelöst werden können. Wenn man in eine Staublawine gerät, muss man mit verschränkten Armen das Gesicht abdecken. Es war sehr spannend.

Manuel W., Mathieu M., Nevio W.



Wir waren im Winter an Tschenten auf dem Lawinen Testgelände. Am Morgen gingen wir Skifahren, danach assen wir das Mittag-essen. Am Nachmittag hatten wir einen Lawinen Kurs mit Patrick Allenbach aus Adelboden. Zuerst hat er uns Interessantes über den Schnee erzählt. Danach gingen wir raus und schauten die verschiedenen Schneeschichten an.

Anschliessend gingen wir auf das Testgelände und machten Gruppen.

Wir durften lernen, wie man mit den LVS-Geräten umgeht. Dabei suchten wir Kisten. Ausgerüstet wurden wir mit einem Barryvox und einem Lawinenstock. Mit dem Lawinenstock mussten wir die Kisten berühren, dann hat es gepiepst. Am Schluss durften wir noch Désirée in den Schnee eingraben. Bei der „Rettung“ haben wir erfahren, wie es sich anfühlt, einen echten Menschen zu finden.

Aaron S., Elia M.



Leuchttisch im Kindergarten

Seit einiger Zeit haben wir im Kindergarten einen Leuchttisch.

Das Spiel mit Licht und Schatten ist für die Kinder sehr interessant. Mit dem Leuchttisch wird die natürliche Neugier der Kinder unterstützt.

Hier werden Farben und Formen auf ganz andere Weise untersucht und erforscht. Neben dem spielerischen Aspekt ist die Arbeit mit dem Leuchttisch aber auch sehr beruhigend.

Die Kinder können zum Beispiel ohne Licht etwas gestalten und dann die Verwandlung erleben.



ohne Licht



mit Licht

Oder sie arbeiten die ganze Zeit mit Licht.



Um noch mehr Möglichkeiten zu haben, suchen und sammeln wir nun alles farbig-transparente zusammen. Falls sie also Deckel oder anderes herumliegen haben, dürfen sie es gerne in den Kindergarten bringen. Wir würden uns freuen!

3./4.

Le bulletin météo

Die 3. und 4. Klasse hat im Französisch-Unterricht eigene Wetterberichte erstellt und mit passenden Rhythmusinstrumenten musikalisch untermalt. Scannen Sie mit Ihrer Kamera App die QR-Codes ein und hören Sie die „bulletins météo“. (Trefferquote ohne Gewähr :-)



1.-9. Impressionen

Mitte Mai durften unsere Musikschüler in der Stiftung Lohner, in Adelboden auftreten und an der grünen Themenwoche der Senioren teilnehmen.





Wenn die Kinder über den Sommer ihre Alpschul-Aufträge erhalten, ist jeweils von allen Seiten her Flexibilität und Improvisation gefordert...

Die Muttertagsvorbereitungen der 1. - 6. Klasse fanden in dem Jahr in der Küche statt. Am Muttertag wurden familienweise Teigwaren an Bolognesesauce zubereitet.



Vor Ostern haben die 1. - 9. Klässler ukrainische Ostereier bemalen.



Nach den Frühlingsferien haben wir unsere Pausenspiele wieder aktiviert.

Hier erklärt Herr Fuchs die Billard-Regeln.

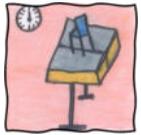
KG-9.



Infos zum Schulschluss

Ausstellung & letzte Schultage

Am Donnerstag in der letzten Schulwoche stellen wir unsere Arbeiten, die übers Schuljahr entstanden sind, aus. **Die Arbeiten aus dem technischen und textilen Gestalten, sowie die Schulsachen werden erst am Freitag nachhause genommen.** Familienweise deponieren wir alles im UG im Werkraum. Am Freitag von 07.00 Uhr bis 15.00 Uhr kann das Schul-Material, das die Kinder nicht selber nachhause nehmen können, abgeholt werden. Nehmen Sie sich Zeit für einen würdigen Schuljahres-Rückblick mit Ihren Kindern!



Rückerstattungsformulare

Wir bitten Sie, pünktlich vor den Ferien sämtliche Fahrten mit dem öffentlichen Verkehr, welche seit Januar 2024 angefallen sind, sorgfältig auf dem Rückerstattungsformular zu erfassen und der Klassenlehrperson vollständig ausgefüllt abzugeben. Formulare sind in der Schule erhältlich.



KG-9.



Infos zum Schulbeginn

Schulstart

Die Schülerinnen und Schüler haben Schule nach Stundenplan. Die Kindergärteler beginnen nach den Ferien alle gemeinsam am Dienstag, 13. August 2024.



Transportplan

Den Transportplan erhalten die Kinder knapp vor den Ferien oder im Brief zum Schulstart vor Schulbeginn. Es gibt jeweils einen Sommer- und einen Wintertransportplan. Anrecht auf den Transport übers ganze Jahr haben der Kindergarten bis zur 6. Klasse. Nach den Herbstferien bis zu den Frühlingferien wird auch die 7. - 9. Klasse transportiert. Unter „Personelles“ finden Sie unsere Busfahrerinnen und Busfahrer, die mit den Kindern unterwegs sind.



Informationen

4 - 5 mal pro Jahr informieren wir die Familien unserer Schulkinder, die Bevölkerung von Linter, Ladholz und Rinderwald, sowie Interessierte aus Politik, Schule und Private via SchurlInfo über unseren Schulbetrieb. Unsere SchurlInfos sind auch auf der Webseite www.schulefrutigen.ch aufgeschaltet.



Kommunikation über KLAPP

Ab dem neuen Schuljahr kommunizieren wir nebst Gesprächen und den üblichen Informationen auf Papier ausschliesslich über die, spezifisch für Schulen erstellte Kommunikations-App KLAPP. Kinder, die neu in unsere Schule kommen, werden im System aufgenommen. Den Zugang erteilt die Gemeinde. Es ist wichtig, dass jedes Kind einzeln erfasst wird, weil die Infos oft klassenweise verschickt werden.



Jahresplan

Einen Jahresplan erhalten die Kinder im Brief zum Schulstart Ende Sommerferien. Es kann während dem Jahr zu Änderungen kommen. Die geltenden Daten sind immer in der Agenda hinten im SchurlInfo aufgeführt.

Besuche sind übers ganze Schuljahr willkommen.

Schulmaterial

Das erforderliche Schulmaterial finden Sie unter www.schulefrutigen.ch / Rinderwald / Dokumente / Rinderwald Schulmaterialliste.

Hausaufgabenfenster

Wir bieten auch im kommenden Schuljahr mehrere Hausaufgabenfenster in den Randzeiten des Unterrichts an (siehe Stundenplan). Wer etwas fertigmachen möchte und / oder die Infrastruktur der Schule braucht, darf diese Zeitfenster gerne nutzen. Im aktuellen Schuljahr wird das Hausaufgabenfenster auch genutzt, um etwa auf Geschwister zu warten, die länger Unterricht haben oder um eine Zwischenstunde zu überbrücken. Während die einen regelmässig französische Filmchen schauen und so das Hör- und Leseverständnis trainieren, stöbern andere in den Bibliotheksbüchern. Oft werden auch die Hausaufgaben erledigt oder Kinder nehmen sich in Absprache mit den Eltern die Zeit, um sich bewusst und konzentriert auf einen Test vorzubereiten. Grundsätzlich arbeiten die Kinder im Hausaufgabenfenster alleine. Es sind jedoch immer Lehrpersonen als Ansprechpersonen im Schulhaus.

Turnhalle / Schwimmen / Bibliothek

Kindergärteler bis 6. Klässler, welche nicht auf dem Transportplan aufgeführt sind, fahren mit dem 8 Uhr AFA-Bus zum Turnen oder Schwimmen. Beim Schwimmen ist der Treffpunkt für alle Kinder auf dem Marktplatz. Von da aus gehen wir zu Fuss zum Bad, welches vorher noch von einer anderen Klasse benutzt wird.

Die Schulkinder machen manchmal noch einen Abstecher in die Bibliothek Frutigen, wo Bücher für unseren Frutig-Bibliotheksschrank zur Ergänzung unserer „hauseigenen“ Bücherei ausgeliehen werden können. Über die Schule Rinderwald können diese dann bezogen werden.

Mittagstisch / Brätle

Bis zu den Herbstferien wird am Dienstag „gebrätelt“. Jede Familie der 1. - 9. Klasse bringt dafür bis zu den Herbstferien mindestens einen Sack voll Holz mit in die Schule. **Unser aktueller Bestand ist niedrig, wir benötigen noch vor den Sommerferien Holz.** Von den Herbstferien bis Pfingsten wird jeweils am Dienstag von Eltern eine warme Mahlzeit zubereitet. Nachher wird bis Schuljahresende wieder grilliert.

Läusekontrolle

Wir möchten Sie darum bitten, regelmässig Läusekontrollen durchzuführen. Besonders nach den Ferien lohnt es sich, die Köpfe intensiv zu untersuchen. Bitte schicken Sie keine Kinder zur Schule, welche Läuse haben und melden Sie jeden Befall in der Schule, damit allgemein aufs Lausen aufmerksam gemacht werden kann. Nach den Herbstferien findet jeweils eine Kontrolle statt.



Angebot der Schule (Ads)

Montag	
Angebot	Klettern
Datum	gemäß Gruppeneinteilung
Zeit	16:00 – 17:00 Uhr
Anzahl SuS	56
Schulen	alle Schulhäuser
Ort	Boulderraum Schulhaus Reinisch
Leitung	Celina Schmid
Matel	079 800 70 15

Montag	
Angebot	Plotten
Datum	ab 17.02.2025 4x
Zeit	16:30 - 18:00 Uhr
Anzahl SuS	14
Schulen	Eb, Of, Rv, Wi
Ort	Widl, Topferraum
Leitung	Martin Wenger
Matel	079 567 30 90

Donnerstag	
Angebot	Arbeiten mit Holz/Ambrust
Datum	17./24./31.10./07./21./28.11.
Zeit	06./12./19.12./09.01.2025 16:45 - 18:15 Uhr
Anzahl SuS	6
Schulen	Of, Rv, Rv, Wi
Ort	Werkraum Widl
Leitung	Roland Bircher
Matel	078 751 32 20

Freitag	
Angebot	Zeichenstiller
Datum	18.10./01./08./15./29.11.
Zeit	06./13.12./10./17./24.01.2025 14:00 - 15:30 Uhr
Anzahl SuS	7
Schulen	Eb, Of, Rv, Wi
Ort	Widl, BG Zimmer
Leitung	Sandra Güler
Matel	076 303 07 40

Angebot	Kräuterwerkstatt
Datum	12.08 / 19.08 / 26.08 / 02.09.2024
Zeit	16:00 – 17:30 Uhr
Anzahl SuS	16
Schulen	Eb, Hs, Of, Wi
Ort	Bodenweg 11, Frutigen
Leitung	Nicole Glogger
Matel	076 411 24 46

Angebot	Handlettering
Datum	ab 24.04.2025 8x
Zeit	16:30 - 17:30 Uhr
Anzahl SuS	18
Schulen	alle Schulhäuser
Ort	Schulhaus Reinisch
Leitung	Celina Schmid
Matel	079 800 70 15

Angebot	Körper digital konstruieren
Datum	ab 14.10.2024 4x
Zeit	16:30 - 18:00 Uhr
Anzahl SuS	8
Schulen	Of, Rv, Rv, Wi
Ort	Widl, Topferraum
Leitung	Martin Wenger
Matel	079 567 30 90

Legende zum Stundenplan Ads / Beteiligung Kinder der Inneren Gebiete

<u>Klettern</u> (Mo)	Rw: Elena, Reina, Nevio, Sara, Matteo, Michael, Manuel, Marvin, Levi Eb: Jaron, Andrin, Leonie Rd: Salome	<u>Arbeiten mit Holz</u> (Do)	Rw: Michael, Martin
<u>Kräuterwerkstatt</u> (Mo)	Eb: Jara, Eliana	<u>Handlettering</u> (Fr)	Rw: Nadine Z. Eb: Nea, Aloni, Zippora Rd: Michaela
<u>Körper digital konstruieren</u> (Mo)	Rw: Elias, Sophie, Martin	<u>Zeichenstiller</u> (Fr)	Eb: Zippora
<u>Platten</u> (Mo)	Rw: Sophie, Vera Eb: Aloni, Delia, Zippora		

1.-9.

Musikstunden



Hier finden Sie eine Übersicht über die Musikstunden. Wir erlauben uns, auf dieser Seite auch die „privaten“ Angebote aufzuführen, weil bei Stundenplan-Abweichungen und aufgrund des Transportes sofort alles voneinander abhängig ist.

Musikstunden Rinderwald & Ried (Keine Rückerstattung der Fahrkarten durch die Gemeinde)				
Tag/ Zeit	Angebot	Ort	Lehrperson	SchülerInnen
Dienstag 15.00 - 15.30	<u>Flöten F</u>	Schule Rinderwald	Ruth Stettler 079 711 72 16	Nevio Noelia Michael
Dienstag 15.30 - 16.00	<u>Flöten F</u>	Schule Rinderwald	Ruth Stettler	Vera W.
Dienstag 14.45 - 15.45	<u>Ukulele</u>	Schule Rinderwald	Ricarda Germann 033 673 07 60	Nadine
Donnerstag 14.45 - 15.15	<u>Flöten A</u>	Schule Ried	Ruth Stettler	Salome Zoe
Donnerstag 15.15 - 15.45	<u>Flöten F</u>	Schule Ried	Ruth Stettler	Ziva Lenja Siwa
Donnerstag 15.30 - 16.00	<u>Flöten F</u>	Schule Ried	Ruth Stettler	Sarina
Donnerstag 16.00 - 16.45	<u>Gitarre</u>	Schule Ried	Ruth Stettler	Sarina Ayana Florian
Donnerstag 16.45 - 17.30 17.30 - 18.15 18.15 - 19.00	<u>Gitarre</u>	Schule Ried	Ruth Stettler	Angelina Etienne Leandra

Die Geigen- und Klavier-Stunden bei Herr Hochstrasser werden später bekannt gegeben.

KG-9.

Ferienplan 2024 / 25

Schulanfang	Mo, 12. / 13.08.2024	Sportferien	Sa, 08.02. - So, 16.02.
Herbst	Sa, 21.09. - So, 13.10.	Frühling	Sa, 05.04. - So, 20.04.
Winter	Sa, 21.12. - So, 05.01.	Sommer	Sa, 28.06. - So, 10.08.

KG-9.

Weitere Eckdaten:

- Turnhalle KG bis 6. Kl. IGF: freitags Aug. bis Okt. (3x), April bis Juni (3x)
- Schwimmen KG bis 9. Kl. inkl. OS Ried: freitags Wintermonate (6-8x)
- Verkehrsgarten US: Ende Februar
- Velokürsli 5. / 6. Kl.: mit eigenem strassentauglichen Fahrrad in Adelboden oder Frutigen - Termin unklar
- Zahnkontrolle: bis Ende Nov. abgeschlossen
- Schularzt: Schmetterlinge bis Ende Januar abgeschlossen; 4. Kl. und 8. Kl. bis Ende Juni abgeschlossen
- MFM - Projekt 5. Kl. - Zeitpunkt unklar
- Projekt: Mein Körper gehört mir; 3. / 4. Kl. - Zeitpunkt unklar
- Rückerstattungszettel AFA: jeweils vor den Weihnachts- und vor den Sommerferien abgeben
- Anmeldungen Skirennen: Anfang Januar
- Anmeldung Angebot der Schule, Musikstunden: Feb. / März
- Unterlagen für Töffliprüfung beantragen (**Prüfung auch für Elektrovelos obligatorisch!**): nach Weihnachtsferien
- Elterngespräche für alle Stufen: Dez. / Jan. / Feb.
- Weihnachtsfeier in der Kirche Achseten: Do, 5. Dez. Morgen Hauptpr., Abend, Sa, 7. Dez. Abend
- Schulfest-Tage: Do, 27.03. bis Sa, 29.03.2025
- Eingabe Alpdispens: April / Mai
- Allgemeine Dispensen: mind. vier Wochen vorher an die Schulleitung, zusätzlich Meldung an Klassenlehrperson erwünscht



KG-9.

Ausblick

Unseren Schulabgängern **Beatrice, Dario, Tanja und Léa** wünschen wir mit diesem Spruch alles Liebe und Gute für die Zukunft!

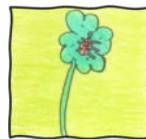
Nächstes Schuljahr teilen wir die Klassen neu auf: Kindergarten / 1. - 4. Klasse / 5. - 9. Klasse

Sieben **Schmetterlinge** des Kindergartens kommen in die ersten Klassen der Schulen Elsigbach, Ried und Rinderwald. Sechs neue **Raupen** kommen in den Kindergarten. Raupen = 1. KG Jahr / Schmetterlinge = 2. KG Jahr

Die Schule Rinderwald besteht im kommenden Schuljahr aus 41 Kindern.

Im neuen Schuljahr bewegen wir uns Richtung MOSAIK - Schule. Am Elternabend werden wir unser Konzept vorstellen und von unseren ersten Erfahrungen berichten.

GIB JEDEM TAG DIE CHANCE,
DER SCHÖNSTE DEINES
LEBENS ZU WERDEN.



Herzlich willkommen:Simea Donzé, Praktikantin 1. - 4. Klasse

Mein Name ist Simea Donzé. Momentan mache ich mein Studium zur Primarlehrerin an der PH NMS Bern. Für mein Quartalspraktikum werde ich im August gemeinsam mit den Schülerinnen und Schülern der 1.- 4. Klasse von Ruth Stettler ins neue Schuljahr starten. Selber bin ich in Unterseen zur Schule gegangen und wohne auch noch dort, werde aber während dieser Zeit in Frutigen bei meinen Grosseltern wohnen können.

Ich freue mich darauf, nun eine deutlich kleinere Schule kennenzulernen und Einblick in eine jahrgangsdurchmischte Klasse zu erhalten. In meiner Freizeit bin ich gerne an der Sonne oder lese ein gutes Buch. Auch Musik darf in meinem Alltag nie fehlen.

Tessa Leopold, Klassenhilfe im Kindergarten

Mein Name ist Tessa Leopold. Ich werde ab August 2024 nach Absprache als Klassenhilfe im Kindergarten Rinderwald arbeiten. Ich bin erst seit November 2023 in Frutigen wohnhaft und arbeite seit Sommer 2022 als Klassenhilfe oder Tagesschulbetreuerin in Lauterbrunnen und Einigen.

Ich freue mich sehr, die Kinder und das Team in Rinderwald zu unterstützen.

In meiner Freizeit spaziere ich mit meinen Hunden. Im Sommer bin ich am Wandern oder mit dem Bike unterwegs und im Winter gehe ich sehr gerne Skifahren. Mit meinen gehäkelten Kreationen bin ich immer wieder auf dem Markt. Ich freue mich auf die kommende Zeit im Rinderwald.

Claudia Minder, ambulante Heilpädagogin

Mein Name ist Claudia Minder. Seit acht Jahren arbeite ich als ambulante Heilpädagogin der Stiftung Rossfeld. An verschiedenen Regelschulen im Kanton Bern begleite ich Kinder und Jugendliche, welche eine körperliche Beeinträchtigung haben. Im neuen Schuljahr werde ich jeweils am Montag an der Unterstufe im Rinderwald sein. Ich freue mich auf die Zusammenarbeit und Begegnungen.

Kontaktpersonen 24 / 25

Die Kinder werden in der Schule Rinderwald durch folgende Personen unterrichtet, betreut und begleitet:

Klassenlehrpersonen

- Ricarda Germann, Klassenlehrerin des Kindergartens
- Ruth Stettler, Klassenlehrerin der 1.– 4. Klasse, Teilpensum 5. - 9. Klasse, Standortleiterin
- Christoph Fuchs, Klassenlehrer, 5. - 9. Klasse, Teilpensum 1. - 4. Klasse

Teilpensum-Lehrpersonen

- Barbara Wäfler, Teilpensum 1. - 9. Klasse
- Manuela Haller, Teilpensum 1. - 9. Klasse
- Selina Oester, Teilpensum Kindergarten
- Martin Hochstrasser, Teilpensum 1. - 6. Klasse
- Yvan Wäfler, Teilpensum 5. - 9. Klasse
- Gaby Jüni & Katrin Snijders, Sportunterricht 1. - 6. Klasse in der Widi-Halle
- Paloma Glunk, Heilpädagogik 1. - 6. Klasse
- Gaby Jüni, Heilpädagogik 5. - 9. Klasse

Ehrenamtliche Mitarbeiter(in)

- Jakob Pieren, wissenschaftliche Projekte 5. - 9. Klasse
- Lydia Hari, Bibliothek

Schulleitung

- Patrick Teutschmann

Schulsozialarbeit

- Nadja Wölfli

Mittagsbetreuung

- Annerös Wyssen
- Remo Rohrbach (OKJA Niesen)
- Simon Zürcher (Brätle)
- diverse Eltern als Köchinnen und Köche
- Ruth Stettler

Reinigungspersonal

- Emmi Wäfler
- Esther Büschlen

Verkehrssicherheit / Prävention

- Richard Tschanz (neu)
- Anton Müller

Schulzahnpflege

- Marina Wyttenbach

Läusekontrolle

- Barbara Zürcher
- Jrene Bircher
- Helen Marmet

Schulbus - Fahrer(innen) von Kader-Reisen und Imobersteg AG



Marcel
Germann



Theophil
Schmid



Ferdinand
Jungen



Gottfried
Marmet



Peter
Tschabold



Hans
Schärz



Thomas
Graf



Stefan
Bettschen



Urs
Landolt



Karin
Zbinden



Erich
Imobersteg



Dominik
Greber



Roland
von Allmen



Danke an unsere Schul-Mitarbeiter(innen):

Zahlreiche Leute arbeiten in unterschiedlichen Bereichen für unsere Schule. Wir möchten es nicht unterlassen, allen herzlich zu danken, für die sehr wertvolle und geschätzte Mithilfe und Zusammenarbeit!

Ein grosses MERCI geht an den **Frauenverein Lyss!** Der jährliche Zustupf in unsere Klassenkassen ermöglicht uns spezielle Ausflüge und Exkursionen, ohne die Eltern zu belasten.

Ebenfalls bedanken wir uns beim **Frauenverein Frutigen** für die regelmässigen Beiträge. Damit erweitern wir etwa unsere Pausenspielsachen für die Kinder ein.

Inserate

KG-9.

AUSSTELLUNG 2024

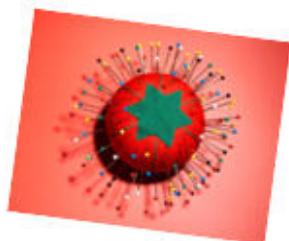
IM SCHULHAUS RINDERWALD



Donnerstag, 27. Juni 2024

16:00 BIS 21:00 UHR
AUSSTELLUNG INKL. KAFFEESTUBE

20:00 UHR BIS 20:30 UHR
MUSIKSCHÜLER TRETEN AUF



SCHULMATERIAL ABHOLEN:
Freitag, 28. Juni von 07:00 bis 15:00 UHR

FREUNDLICH LÄDT EIN: SCHULE RINDERWALD





Einfass-Nachmittag / allgem. Fragen /

Anwendung von KLAPP

Die Eltern und die Kinder sind herzlich eingeladen zu einem gemütlichen, freiwilligen Einfass-Nachmittag am Mittwoch, 14. August 2024 ab 13.00 Uhr. Die Kinder können uns am ersten Schultag mündlich mitteilen, wer vom Angebot profitieren möchte und wer allenfalls welche Hilfe beansprucht. Falls Sie noch Unterstützung bei der Anwendung der digitalen Fremdsprachen-Lehrmittel benötigen oder Probleme mit KLAPP haben, unterstützen wir Sie an diesem Nachmittag ebenfalls gerne.



Alle Schülerinnen und Schüler werden am ersten Schultag einige Hefte und Bücher erhalten, welche bis am darauffolgenden Donnerstag eingefasst werden sollten. Solide Einfasspapiere oder Folien können gegen einen kleinen Unkostenbeitrag in der Schule bezogen werden. Achten Sie auf stabiles Einfasspapier und korrekt angeschriebene Etiketten. Bitte Klasse nicht vermerken, da die Hefte zum Teil über mehrere Jahre im Einsatz sind.

Dazu freuen wir uns auch auf einen „Schwatz zum neuen Schuljahr“.

Freundlich lädt ein: Schule Rinderwald



AGENDA

Hier finden Sie die wichtigsten Daten im Überblick:

Mo, 17.06.24	Schulreise OS
Mo, 24.06.24	Verschiebedatum Schulreise OS
Do, 27.06.24	Ausstellung der Schularbeiten inklusive Vorführung Musikschüler
Fr, 28.06.24	Schulschluss / Ferienbeginn 12.00 Uhr für KG bis 9. Kl.
Mo, 12.08.24	Schulstart 1.- 9. Kl.; 07.45 Uhr
Di, 13.08.24	Kindergarten-Start; 08.30 Uhr
Mi, 14.08.24	Einfassnachmittag und Installationshilfe
Di, 27.08.24	Freiwilliger Informations-Abend Kindergarten, um 20:00 Uhr im Schulhaus Rinderwald
Fr, 30.08.24	Turnhalle Widi KG - 6. Kl. IGF
Di, 03.09.24	Fussballturnier Bäuernten 4. - 9. Kl. / Sporttag KG - 3. Kl. IGF
Di, 10.09.24	Verschiebedatum Fussballturnier / Sporttag
Fr, 13.09.24	Turnhalle Widi KG - 6. Kl. IGF
Do, 17.10.24	Läusekontrolle IGF
Mi, 23.10.24	Elternabend MOSAIK, Innere Gebiete im Schulhaus Rinderwald
Do, 25.10.24	Turnhalle Widi KG - 6. Kl. IGF, kein Transport OS, nachmittags frei (OS Rd & Rw) - Frutigmärit

Kontakt:

Schule Rinderwald

Rinderwaldstr. 7

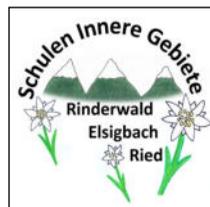
3725 Achseten

033 673 16 14

rinderwald@schufu.ch

www.schulefrutigen.ch

www.spissenweg.ch



Das nächste SchurInfo erscheint im September 2024.